

13. – 17. Juni 2022

„Dafür bin ich nicht ausgebildet ...“

Leiten und Entscheiden lernen

Morgens Dienstgespräch mit dem Friedhofsmitarbeiter, nachmittags Heizungsausfall, abends Haushaltsplanung ... Ist das „Eigentliche“ des Pfarrberufs nicht etwas anderes?

Gerade zu Dienstbeginn gibt es für vieles noch keine Erfahrungswerte. Oft liegen die pastoralen Rollen im Widerstreit: Ist hier der Seelsorger, die Vorgesetzte, der Pädagoge oder die Mediatorin gefragt? Dann wieder stehen Entscheidungen an, die einem Stich ins Wespennest gleichkommen. Konflikte sind vorprogrammiert. Solche Momente kosten viel Energie. Wie behält man hier einen kühlen Kopf?

Leitung geschieht durch Entscheidungen. Wie initiiere ich Entscheidungsprozesse und vermeide darin „double binds“ und faule Kompromisse? Wie orientiere ich mich im jeweiligen Prozess an der primären Aufgabe und wie kommuniziere ich diese und meine Rolle darin?

Vieles wird erst am konkreten Fall gelernt und kann durch Ausbildung nicht vorweggenommen werden. In diesem Kurs arbeiten wir an unserem Selbstmanagement in den pastoralen Rollen und an einer Haltung, die es ermöglicht, mit den alltäglichen unerwarteten Herausforderungen umzugehen.

Methoden

- ▶ Theoretische und praktische Impulse
- ▶ Fallarbeit
- ▶ Kollegiale Beratung
- ▶ Übungen und Rollenspiele

Dieser Kurs findet statt in Kooperation mit der Institutionsberatung der Nordkirche.

Leitung

Andreas Wackernagel,
Pastor, Institutionsberatung
der Nordkirche, Kiel

Dr. Barbara Schiffer,
Pastorin, Institutionsberatung
der Nordkirche, Hamburg

Dino Steinbrink,
Pastoralkolleg Ratzeburg